

Stadt Bitterfeld-Wolfen

Stadtrat

Beschlussantrag Nr. : 234-2022



29.03.2023

 aus öffentlicher Sitzung

Einreicher: Gemeinsame Fraktion
Verantwortlich für die Umsetzung: Oberbürgermeister
Budget/Produkt:

Beratungsfolge

| Gremium | Termin | J | N | E |
|---|------------|---|---|---|
| Ortschaftsrat Wolfen | 11.01.2023 | | | |
| Ortschaftsrat Bitterfeld | 18.01.2023 | | | |
| Wirtschafts- und Umweltausschuss | 24.01.2023 | | | |
| Ausschuss für Bildung, Kultur, Jugend und Sport | 31.01.2023 | | | |
| Haupt- und Finanzausschuss | 09.02.2023 | | | |
| Stadtrat | 15.02.2023 | | | |
| Haupt- und Finanzausschuss | 23.03.2023 | | | |
| Stadtrat | 29.03.2023 | | | |

Beschlussgegenstand:

Zuwendungen der Stadt Bitterfeld-Wolfen an die Bädergesellschaft mbH zur Absicherung der Nutzung des Sportbades "Heinz Deininger" (nachfolgend Sportbad genannt) durch den Bitterfelder Schwimmverein 1990 e. V. (nachfolgend BSV 90 genannt)

Antragsinhalt:

Der Stadtrat der Stadt Bitterfeld-Wolfen beschließt, für das Jahr 2023 einen direkten Zuschuss i. H. v. max. 33.500 € an die Bädergesellschaft Bitterfeld-Wolfen mbH zu Gunsten der Nutzung des Sportbades durch den BSV 90 zu gewähren. Diese Summe dient dem Ausgleich einer durch den BSV 90 nicht zu deckenden anteiligen Kostenbeteiligung und soll somit einen Vermögensverzehr in der Bädergesellschaft Bitterfeld-Wolfen mbH vermeiden.

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, bis zum 30.06.2023 zu überprüfen, welchen Anteil der BSV 90 auf Grund seiner wirtschaftlichen Leistungsfähigkeit an den Betriebskosten bei Nutzung des Sportbades Heinz Deininger leisten kann.

Im Ergebnis der Überprüfung der wirtschaftlichen Leistungsfähigkeit des BSV 90 wird der Oberbürgermeister beauftragt, für den Stadtrat am 27.09.2023 einen Beschlussantrag einzubringen, der die Nutzung des Sportbades Heinz Deininger durch den BSV 90 für das Jahr 2024 regelt.

Der Oberbürgermeister wird in seiner Funktion als Gesellschaftervertreter ebenfalls beauftragt, dafür Sorge zu tragen, dass die im Aufsichtsrat der BSG beschlossene Nutzungsvereinbarung bez. des Sportbades Heinz Deininger (Beschluss 04/2022) zwischen BSG und BSV 90 in der beschlossenen Form, insbesondere des § 4 Abs. 2 „**Die BSG weist vorsorglich darauf hin, dass voraussichtlich im Zeitraum vom 17. Juli bis einschließlich 16. August 2023 eine Schließung des Sportbades zur Durchführung der jährlichen Wartungs- und Revisionsarbeiten geplant ist.**“ umgesetzt wird.

Der entsprechende Sperrvermerk in der Haushaltssatzung 2023 wird aufgehoben.

Begründung:

Der BSV 90 ist seit vielen Jahren der mitgliederstärkste Verein (550 bis 600 Mitglieder) der Stadt Bitterfeld-Wolfen. Er ist gemeinnützig tätig und widmet sich der sozial determinierten Kinder- und Jugendarbeit, der gesundheitlichen Prävention und ambulanten Rehabilitation der Bürger unserer Region. Er trägt mit seinen Ausbildungen in Schwimmlernkursen („Seepferdchen“-Kursen) und Aufbaukursen im Schwimmen sowie mit der Ausbildung von Rettungsschwimmern ganz wesentlich zur Erhöhung der Sicherheit an und in den Gewässern unserer Region bei.

Er ist Mitglied im Kreissportbund Anhalt-Bitterfeld e.V., im Landesschwimmverband Sachsen-Anhalt e.V., im Behinderten- und Rehabilitationssportverband Sachsen-Anhalt e.V. sowie im Landessportbund Sachsen-Anhalt e.V. Der BSV 90 nutzt, wie andere Vereine in der Stadt Bitterfeld-Wolfen auch, kommunale Sporteinrichtungen -hier das Sportbad- im Sinne seiner satzungsgemäßen, gemeinnützigen Tätigkeit und ist somit ein wesentlicher Bestandteil im Sinne der Daseinsvorsorge für die Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt.

Das Sportbad wurde seit vielen Jahren durch den BSV 90 auf Grundlage von Nutzungsvereinbarungen und unter Beteiligung des BSV 90 an den Betriebskosten genutzt.

Auf Grundlage des Beschlusses Nr. 021-2016, beschlossen am 16.03.2016 durch den Stadtrat von Bitterfeld-Wolfen, sollte die Weiterführung des Vertrages aus 2016 beschlossen werden, zumal dem BSV 90 dem Grunde nach ein Anspruch auf Nutzung des Sportbades im Sinne des Sportfördergesetzes Sachsen-Anhalt und im Sinne einer Gleichbehandlung der Sportvereine in der Stadt Bitterfeld-Wolfen zusteht.

Dabei ist der BSV 90 wie in den vergangenen Jahren bereit, eine Eigenbeteiligung in Höhe von bis zu 20.000 € zu leisten, was der wirtschaftlichen Leistungsfähigkeit des Vereins entspricht.

Grundlagen für den Beschlussantrag (Gesetze, Ordnungen, Beschlüsse):

Sportfördergesetz Sachsen-Anhalt, Benutzungssatzung für kommunale Einrichtungen der Stadt Bitterfeld-Wolfen, Satzung des BSV 90, Abgabenordnung, KVG LSA

Welche Beschlüsse wurden zu dieser Problematik bereits gefasst

(Beschlussnummer/Jahr)? BA 021-2016, BA 170-2016, BA 240-2017, 242-2018, 244-2019, 210-2020, 206-2021

Welche Beschlüsse sind

a) zu ändern? keine

b) aufzuheben? keine

(Beschlussnummer/Jahr)?

Die Behindertenfreundlichkeitsprüfung entsprechend den gesetzlichen Vorgaben (EU-, Bundes- und Landesrecht)

wurde durchgeführt

ist nicht notwendig

Welche finanziellen Auswirkungen ergeben sich:

a) Untersachkonten:

b) Maßnahmennummer (bei Investitionen):

c) Betrag in € einmalig: für das Jahr 2023 bis max. 33.500 €

d) Folgekosten in € nach Jahresscheiben:

Unterschrift der Einreicherin/des Einreichers zur

Vorlagennummer: **234-2022**

Anlagen:

keine